

## Herren Bezirksliga Gr. 2

TSV 03 Hümme : SV Espenau 1896/1946  
Samstag, 11.02.2023, 16:00 Uhr

### Punkteteilung nach langem Fight

Freude herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussspiel Grötsch / Hampe nach ca. 4 Stunden den Matchball für den SV Espenau 1896/1946 im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 2 verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TSV 03 Hümme. Das Heimteam konnte im 16. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 33:32) waren die Einzel im oberen Paarkreuz, die allesamt an den TSV 03 Hümme gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV 03 Hümme nun ein Punkteverhältnis von 24:8 in der Tabelle auf, während der SV Espenau 1896/1946 11:13 Punkte hat.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Nicht einen Satzgewinn überließen English / Meier ihren Gegnern Haase / Weide beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Hin und her schaukelte das Match zwischen Rubisch / Fischer und Grötsch / Hampe, bevor das 2:3 feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Grötsch / Hampe zu Ende ging. Zwar brachten Bohnes / Ziegler Peer / Peer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Peer / Peer mit 3:1 durch. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Stefan English seinem Gegner Christian Haase beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Michael Rubisch gelang es danach Martin Grötsch zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Tobias Meier über die 1:3-Niederlage gegen Sven Bohnes hinweggetröstet werden musste. Wenige Chancen hatte Malwin Peer beim 8:11, 8:11, 3:11 gegen seinen Kontrahenten Niklas Hampe, so dass Hampe seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Thorsten Peer und Torben Weide entschieden, das Thorsten Peer letztendlich gewann. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Michael Fischer seinem Gegner Carsten Ziegler letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Stefan English gelang es, Martin Grötsch im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Einen Sieg holte Michael Rubisch beim 11:5, 8:11, 11:7, 11:8 gegen Christian Haase. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Niklas Hampe war daraufhin der Gastgeber Tobias Meier, konnte er am Ende seine Favoritenrolle im Entscheidungssatz doch noch bestätigen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Malwin Peer und Sven Bohnes, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Thorsten Peer verpasste es mit einem 1:3 gegen Carsten Ziegler, einen Punkt für sein Team zu holen. Auf Messers Schneide stand dann das Spiel zwischen Michael Fischer und Torben Weide, bevor sich der Gastspieler mit 12:10, 4:11, 11:7, 4:11,

6:11 durchsetzte und Weide seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von English / Meier, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Grötsch / Hampe verloren. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV 03 Hümme in der Saison nun 10 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 4 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 23.03.2023 gegen die SVH 1945 Kassel III bevor. Für den SV Espenau 1896/1946 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den Tuspo 1912 Rengershausen am 24.02.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 11:13 geht.

#### **Statistik:**

##### **TSV 03 Hümme**

Doppel: English / Meier 1:1, Rubisch / Fischer 0:1, Peer / Peer 1:0

Einzel: S. English 2:0, M. Rubisch 2:0, T. Meier 1:1, M. Peer 0:2, T. Peer 1:1, M. Fischer 0:2

##### **SV Espenau 1896/1946**

Doppel: Grötsch / Hampe 2:0, Haase / Weide 0:1, Bohnes / Ziegler 0:1

Einzel: M. Grötsch 0:2, C. Haase 0:2, N. Hampe 1:1, S. Bohnes 2:0, C. Ziegler 2:0, T. Weide 1:1